Haste – Rulle – Lechtingen

Ev.-luth. Paul-Gerhardt-Gemeinde

Gemeindebrief

Juli-September 2022

Inhaltsverzeichnis

Grußworte 2/3
Die persönlichen Seiten 4/5
Aus dem Kirchenvorstand..... 6
Rückblick Konfirmandenfreizeit 7
Abschied Pastor Kottmeier 8/9
Kita Regenbogen 10/11
Gruppen und Kreise 12/13
Rückblick Osterweg 14/15
Tauferinnerung..... 16
Fotowettbewerb..... 17
Faires Frühstück 18/19
Ferienspaß 20
Frauensonntag..... 21
Sommerkirche 2022..... 22
Für Sie da 23
Gottesdienstseite 24

Impressum

Herausgeber: Ev.-luth. Paul-Gerhardt-Kirchengemeinde
Der Gemeindebrief erscheint 5mal im Jahr
Auflage: 2800 Exemplare

Druck: Gemeindebriefdruckerei, Martin-Luther-Weg 1, 29393 Groß Oesingen
Gedruckt wird auf umweltfreundlichen Recyclingpapier.

GBD
www.blauer-engel.de/uz195
Dieses Produkt **Dachs** ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet.
www.**Gemeindebrief**Druckerei.de

Redaktion: Lisa Strzelecki
E-Mail: pg-brief@web.de

Spenden für den Gemeindebrief erbitten wir an das Ev.luth. Kirchenamt, Stichwort „Gemeindebrief Paul-Gerhardt“, Sparkasse Osnabrück DE75 2655 0105 0000 0145 55

Der Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist der 26.08.2022 .

Wir danken allen, die sich bereit erklärt haben, diesen Gemeindebrief zu verteilen.

Liebe Gemeindemitglieder,
liebe Freunde!

Als ich im Vikariat in Loccum unter anderem Religionsunterricht erteilte, begegnete mir zum ersten Mal der Ausdruck „Schwellen-Didaktik“. Das bedeutet, dass es aus welchen Gründen auch immer zu Situationen kommen kann, wo erst beim Überschreiten der Türschwelle zum Klassenzimmer klar wird, was gleich im Unterricht passieren soll. Keine Sorge, liebe Eltern von schulpflichtigen Kindern, das ist nicht die Regel. Aber es kommt vor, und dann muss trotzdem Sinnvolles laufen.

Die Kunst der Improvisation.

Improvisation hat oft keinen guten Ruf. Wer improvisieren muss, war nur zu faul rechtzeitig zu planen, denkt man. Zu improvisieren wirkt halbfertig, aus der Not des Augenblicks heraus geboren. Das krasse Gegenteil zur wohlüberlegten Planung.

Ich wäre sehr vorsichtig mit einer Verurteilung der Improvisation. Seit einiger Zeit bekommen wir alle miteinander Lehrstunden erteilt, wie unsicher im Grunde genommen vieles ist. Und es scheint nicht aufzuhören. Ich erspare Ihnen Beispiele, die kennen Sie selber zu Hauf.

Uns umgibt Instabilität und zwar auf mehreren Ebenen. „Unverhofft kommt

oft“ kann der Volksmund entschärfend formulieren.

Und trotzdem müssen wir mit solchen Situationen umgehen. Dafür haben wir improvisatorische Fähigkeiten entwickelt. Das ist also keine Sache nur von Theaterkünstlern oder Jazz-Musikern, dies ist uns allen in die Wiege gelegt. Und wir tun gut daran, sie auszubauen.

„Leben in der Lage“, erzählte mir einmal ein Bundeswehrangehöriger bei einem Taufgespräch. Diese Einstellung zum Leben ist über den Beruf hinausgehend in den familiären Alltag hineingesickert. Es ist die Kunst, eine Lage/Situation angemessen zur erfassen und auch im Ungewissen zu handeln bzw. handlungsfähig zu bleiben, und das unter teilweise härtesten Bedingungen.

Liebe Leser, wir alle müssen jeden Tag improvisieren, denn das lässt sich gar nicht vermeiden. Das ist doch gerade eine Lektion aus dem Unterricht des Lebens.

Vor nicht allzu langer Zeit haben wir das Pfingstfest begangen, das Fest, das den Heiligen Geist so richtig abfeiert. Ich gebe zu, dass es mir früher, überhaupt die Rede vom Heiligen Geist, nicht viel bedeutet hat. Zu vieles war mir daran unsichtbar.

Dabei ist das so schwer nun auch wieder nicht. Inspiration, übersetzt: Einwohnung. Wie der Apostel Paulus es formuliert: „Gottes Geist schenkt euch ein neues Leben, weil Gott euch angenommen hat“ (Röm 8,10 nach „Hoffnung für alle“).

Der Geist Gottes ist *die* lebendige und lebendig machende Hilfe von oben. Gott erlegt uns also nicht einfach nur die Ungewissheit des Lebens auf, sondern er steht uns darin bei. Das ist seine Art bei uns zu sein, gerade im Unverhofften, wenn wir improvisieren müssen. Denn es kann uns enorme Kräfte verleihen, wenn wir gewiss sind, dass Gott uns auch in solchen Situationen nicht verlässt und er nicht von unserer Seite rückt.

In diesem Sinne gilt immer noch, selbst beim Erscheinungstermin dieses Gemeindebriefes: Frohe Pfingsten!

Ihr Pastor Meyer-Stiens

GEBURTSTAGE

Wir gratulieren herzlich zum Geburtstag und wünschen Gottes Segen allen Gemeindegliedern, die 75, 80 Jahre und älter werden.

Der Kirchenvorstand veröffentlicht die Geburtstage der Gemeindemitglieder, die 75 Jahre alt werden und ab dem 80. Geburtstag. Wenn Sie dies nicht wünschen, melden Sie sich bitte rechtzeitig im Gemeindebüro.

FREUD UND LEID

Aus dem Kirchenvorstand

Die Nachricht aus der Superintendentur war ernüchternd: Neben der Michaelisgemeinde (Eversburg), die schon seit einem Jahr vakant ist, hat sich nun auch in der Petrusgemeinde (Lüstringen) eine offene Stelle ergeben. Diese Entwicklung kam überraschend. Natürlich ist es völlig nachvollziehbar, dass der „Springer“ des Kirchenkreises Pastor Friedemann Keller zuerst diese verwaisten Gemeinden versorgt, denn deren personelle Not ist als weitaus größer anzusehen als unsere.

Warum soll im Übrigen auch der gesamtkirchliche Trend komplett an Osnabrück vorübergehen? Fachkräftemangel gibt es nun einmal allenthalben, und dass die Kirchen nicht gerade im Wachsen begriffen sind, ist jedermann deutlich.

Für uns in Paul-Gerhardt bedeutet das nun praktisch: Ob wir das zweite Halbjahr 2022 noch Unterstützung bekommen (Pastor Kottmeiers Stelle ist im Stellenrahmen bis Ende 2022 vorgesehen), steht derzeit in den Sternen. Darüber hinaus sowieso nicht mehr, da wir ja ab dem 01.01.2023 einen Stellenumbau beschlossen haben:

- 100% Pfarrstelle
- bis Sommer 2023 noch mit 50%-Diakonin (= Christiane Ehrlich), dann mit einer 75% Diakonenstelle zusammen mit der Andreasgemeinde, die einen weiteren 25% Stellenanteil dazugibt. So haben wir für die Region Wallenhorst/OS-Haste eine 100%-Stelle für Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und Familien.

Der personelle Umbruch wird erst im Sommer/Herbst 2023 abgeschlossen sein. Dann wird Diakonin Christiane Ehrlich in den Ruhestand gehen und wir werden ihre Stelle in dem oben genannten Stellenumfang neu besetzen.

Gott sei Dank ist das Sekretariat mit Britta Hennigs neu besetzt, aber auch ihr muss man eine Einarbeitungsphase zugestehen. Rom ist auch nicht an einem Tag erbaut worden.

Kurzum: Die Neuordnungsphase wäre sowieso gekommen, sie beginnt nun nur früher als gedacht und die Neuaufstellung ist hoffentlich in einem Jahr bewerkstelligt.

Was meine Person anbelangt bitte ich um eine gewisse Nachsicht, denn eine Vakanz zu gestalten, Bauprojekte zu begleiten (siehe letzter Gemeindebrief) und sich als Team neu zu finden, ist keine Kaffeefahrt. Außerdem wollen wir ja auch nicht Paul-Gerhardt 2030 aus den Augen verlieren.

Fürchten Sie keinen Zusammenbruch! Um ihnen das deutlich zu machen, ende ich mit einer guten Nachricht. Nach drei Jahren Durststrecke führen wir vom 07. bis 09.10. wieder eine Familienfreizeit durch. 28 Personen, d.h. 13 Erwachsene (mich inklusiv) und 15 Kinder, fahren zur Ev. Jugendbildungsstätte nach Tecklenburg, mehr Mitfahrer als beim letzten Mal. Thema: „Fair-wandeln“.

L. Meyer-Stiens

Rückblick: Konfirmandenfreizeit nach Tecklenburg

Es war am Samstagabend. Die Konfirmanden sollten (ich betone: sollten) schon im Bett liegen. Die Mitarbeiter saßen noch im Aufenthaltsraum und unterhielten sich. Da klopfte es an der Tür und herein traten schlafanzugbekleidete Konfirmanden mit einer merci-Tafel. „Vielen Dank, dass ihr doch noch eine Freizeit durchführt mit uns.“ Wir waren gerührt.

Für solche Momente macht man das, als Ehren- und Hauptamtlicher! Auch wir waren sehr froh, dass ein Jahrgang, der komplett unter Coronabedingungen Unterricht hatte, das doch noch kennengelernt hat!

Nächste KV-Sitzung

05.07. 19.30 Uhr Arche Lechtingen

Pastor Kottmeier sagt Adieu

Haben Sie noch das Lied von Hannes Wader in Erinnerung: „heute hier – morgen dort, bin kaum da, muss ich fort – hab mich niemals deswegen beklagt…“ Wir haben als Jugendliche dieses Lied gerne am Lagerfeuer mit der Gitarre gesungen.

Es bringt so wunderbar die jugendliche Sehnsucht nach Ferne und Freiheit zum klingen und zugleich schwingt in dem Lied auch die melancholische Traurigkeit mit, dass jedes Aufbrechen in die Zukunft auch einen tiefen Abschiedsschmerz erzeugt. Als Jugendlicher am Lagerfeuer hat dieses Lied unserem heimlichen Trauern Ausdruck verliehen, dass man aus der Kindheit reisen muss … in die Jugend… in das Erwachsensein immer weiter, immer weiter…

Als ich Pastor wurde, war mir klar, dass das nun ein Stück meines Lebensalltags werden würde. Und bei jedem Pfarrstellenwechsel empfinde ich wieder dieses Zerrissensein zwischen dem Abschiedsschmerz, weil ich Vertrautes und Liebgewonnenes verlassen muss, und der Neugierde auf etwas Neues, was ungewiss in der Zukunft liegt.

Am 1. Juli ist mein Dienst hier in Osnabrück zu Ende. Hinter mir und meiner Frau liegen 11 Jahre Osnabrück, in denen unsere Töchter Debora und Hanna großgeworden sind und Abitur gemacht haben. Ich schau dankbar zurück auf 3 Jahre in der Thomas-Gemeinde, 2 Jahre 100% Altenheim-Seelsorge, in denen ich 3 Stellen zu 1 zusammenfassen musste. Kaum war das geschafft, bewilligte die Landeskirche nur noch eine 1/2 Stelle. Da bin ich der Paul-Gerhardt-Gemeinde sehr dankbar, dass ich, nachdem Pastorin Sigrid Meyer-ten-Thoren nach Melle gegangen war, diese 6 Jahre in der Paul-Gerhardt-Gemeinde zu 50 % Dienst tun konnte.

Es war eine wunderbare Zeit – mit wunderbaren Leuten und einem großartigen Team, motivierter Haupt- und ehrenamtlicher Mitarbeiter*innen.

Liebe PaulGerhardtianer, bleibt so oder legt noch ne Schippe drauf, wenn das überhaupt noch geht.

Ich nehme einen LKW voller Schätze mit! Schöne Gemeinde-und Familienereignisse wie Konfirmationsfeste, Taufen und Gemeinde-Familienfeste, aber auch traurige Anlässe zu Begegnungen mit Euch, haben mein Leben bereichert. Ich danke euch allen von ganzem Herzen für diese 6 Jahre in der Paul-Gerhardt-Gemeinde, die wie im Fluge vergangen sind. Es war uns seit geraumer Zeit klar, dass meine Stelle so nicht weiter existieren könnte, weil die Stellenkürzungen der Landeskirche dies nicht mehr hergaben. Also trifft diese Zeile aus dem Lied von Hannes Wader zu:„… hab mich niemals deswegen beklagt…“ . Dennoch summt in meinem Herzen eine traurige Textzeile, die sich einfach nicht zum Schweigen bringen lässt: „ich wäre ja so gerne geblieben – aber der Wagen, der rollt…“.

Ja, es geht weiter. Ich lasse eine Gemeinde mit vielen, vielen lieben Menschen in Haste, Rulle und Lechtingen zurück und gehe in eine neue Gemeinde nach Achim – Baden. Auch hier versuche ich, meine Gaben einzubringen, um der Gemeinde zu helfen, lebendige Familie Gottes zu sein und immer mehr zu werden. Über eines freue ich mich insbesondere: Ich darf wieder meine ganze Kraft in nur eine Gemeinde investieren, die zudem noch in nur einem Ort lebt und eine musikalische Gemeinde ist, was mir vieles sicherlich leichter machen wird.

Wir nehmen Abschied mit dem Refrain des irischen Segensliedes auf unseren Lippen und im Herzen: „… und bis wir uns wieder seh’n möge Gott seine schützende Hand über uns halten“.

Mit den herzlichsten Grüßen Pastor Stephan Kottmeier

Neues aus der Kita Regenbogen

Wir sammeln Klimameilen

Auch in diesem Jahr nehmen wir als Kindertagesstätte an der Kampagne „Kindermeilen“ des europäischen Bündnisses teil. Das Ziel der Kindermeilen-Kampagne ist es, Kindern schon in jungen Jahren bewusst zu machen, wie sie umweltfreundlich und klimaschonend unterwegs sein können.

Bei den Klimameilen können die Kinder Aufkleber, so genannte Meilen, sammeln, für verschiedene klimafreundliche Aktionen und Angebote innerhalb der Einrichtung, aber auch in der Freizeit.

Der Schwerpunkt der Meilen liegt dabei auf der „Grünen Meile“. Grüne Meilen gibt es für jeden umweltfreundlichen Weg (zu Fuß, mit dem Roller, mit dem Fahrrad oder mit dem Bus). Dabei zählen auch die Wege in der Freizeit, sodass auch die Kinder, die täglich mit dem Auto gebracht werden, die Möglichkeit haben, grüne Meilen zu sammeln.

Zusätzlich gibt es rote und blaue Meilen, für den Klimaschutz auf dem Teller und zum Energiesparen. Dazu gibt es auch verschiedene Angebote in der Einrichtung.

Zum Aufkleben der Meilen erhält jedes Kind ein Kindermeilen-Sammelalbum, in dem die gesammelten Meilen eingeklebt werden können. Am Ende des Sammelzeitraums werden die Meilen aller Kinder zusammengezählt und beim Klimabündnis eingereicht.

Verfasserin: Caroline Fürst

Wir sind die „City Cleaners Germany Kids“

Bei unserem letzten Spaziergang ist uns aufgefallen, wieviel Müll auf den Gehwegen und in den Büschen liegt. Also haben wir uns ein paar Tage später mit Handschuhen, Eimern und Warnwesten ausgestattet auf den Weg gemacht, um das zu ändern.

Schon auf dem Parkstreifen vor unserem Haus fing es an, dass die Kinder viele Zigarettenreste gefunden haben. Während des Einsammelns fiel den Kindern auf, dass an unserem Zaun zwei Gläser hängen, in die die Zigarettenreste geworfen werden können. Die Verwunderung bei den Kindern war groß, dass viele Er-

wachsene diese Möglichkeit nicht nutzen. Diese Behälter wurden von Frau Schad aufgehängt, die die „City Cleaners Germany“ gegründet hat. Frau Schad war auch schon bei uns in der Kindertagesstätte und hatte diesbezüglich einen Elternabend angeboten.

Beim Müll sammeln in der Umgebung unserer Kita fanden wir unzählige Masken, Folien, Papiermüll etc.

Besonders schockierend fanden die Kinder aber einen Fund, den sie unter einem Blätterhaufen gemacht haben. Was auf den ersten Blick aussah wie ein Stück Folie, entpuppte sich als zwei voll bepackte Tüten mit Leergut.

Nachdem wir an einigen Tagen immer wieder Müll gesammelt haben, sind wir zu dem Entschluss gekommen, dass wir das nun in regelmäßigen Abständen machen. In Absprache mit Frau Schad möchten wir ab jetzt die „City Cleaners Germany Kids“ sein.

Folgendes sagen die Kindergartenkinder zum gesammelten Müll:

„Wir haben ganz viel Müll gesammelt. Das ist nicht toll, dass viele Menschen den Müll auf die Straße schmeißen. Da können sich Tiere verletzten.“

„Glas ist sehr gefährlich für Tiere.“

„Und wenn man Plastik hinschmeißt und ein Vogel kommt, kann der sich daran verheddern.“

„Das sieht nicht schön aus, wenn in der Natur überall Müll liegt.“

„Wenn man Müll sieht, kann man mit Handschuhen in den Mülleimer werfen, so wie wir.“

Viele Grüße von den Kindern aus der Kita Regenbogen

Frauen

Frauenkreis Haste, mittwochs 17.00 Uhr, Paul-Gerhardt-Haus
06.07., 07.09., 21.09.
Auskünfte: Gemeindebüro ☎ 0541-61423

Frauenabend Rebekka, dienstags 19.30 Uhr, Paul-Gerhardt-Haus
19.07. (einmalig 18.30 Spaziergang in Rulle), 20.09
Auskünfte: Gemeindebüro ☎ 0541-61423, Erika Strzelecki ☎ 05407-7135

Begegnung

Meditationsabend, freitags, 19.00—20.30 Uhr, Paul-Gerhardt-Haus
Sommerpause!
Auskünfte: Christine Stegner-Anlauf ☎ 0541-4082611

Paul-Gerhardt-Café, mittwochs 15.00—17.00 Uhr, Paul-Gerhardt-Haus
29.06., 27.07., 31.08.
Auskünfte: Brigitte Calvo ☎ 05407-2712, Erika Strzelecki ☎ 05407-7135

Besuchsdienstkreis, montags 16.00 Uhr
27.06., 25.07., 29.08., 26.09.
Auskünfte: Frau Emrich ☎ 0541-681176

Spieleabend (auch Doppelkopf!), montags 19.30 Uhr, Gemeindezentrum Arche
19.09.
Auskünfte: Ehepaar Pakebusch ☎ 05407-815330

Literatur am Abend, donnerstags 20.00 Uhr, Andreasgemeinde Hollage
07.07.
Auskünfte: Gaby Götsche ☎ 05407-59594, Susanne Schenk ☎ 05407-815447

Musik

Gospelchor “Rejoice—das neue Lied”, donnerstags 20.00 Uhr, P.G.-Haus
Termine werden noch bekannt gegeben
Auskünfte: Gemeindebüro ☎ 0541-61423

Paul-Gerhardt-Chor, montags 18.30 Uhr, P.G.-Haus
04.07., 05.09., 19.09.
Auskünfte: Erhard Fricke ☎ 0541-65757

Senioren

Seniorenkreis, mittwochs 15.00 Uhr, Gemeindezentrum Arche
06.07., 03.08., 07.09.
Auskünfte: Frau Pakebusch ☎ 05407-815330

Kinder

Projekte für Schulkinder, montags 16.00 Uhr, Arche
12.09., 17.10
Kindergottesdienst, jeweils 11.00 Uhr, parallel zum Hauptgottesdienst
18.09., 16.10.
Auskünfte: Diakonin C. Ehrlich ☎ 05407-30461 und Team

Ökumene

Gesprächskreis "Ökumene lebt" in Wallenhorst, montags 19.30 Uhr, Andreaskirche Hollage
Auskünfte: Gemeindebüro Andreas ☎ 05407-822100

Ökumene Wallenhorst
Auskünfte: Iris Lanwert ☎05407-7984

Ökumene Haste/Dodesheide/Sonnenhügel
Auskünfte: Barbara Bolz ☎0541-64188

Ökum. Marktandacht, dienstags 9.00 Uhr, Heilig-Geist-Kirche
05.07., 02.08., 06.09.

Konfirmandenunterricht

Neue Konfirmandengruppe

KU7, samstags 10.00-13.00 Uhr

03.09. 1. Treffen, Arche

04.09. 10.00 Uhr Gottesdienst mit Begrüßung der neuen Konfirmanden

Alle weiteren Termine werden noch bekannt gegeben.

KU8, samstags 10.00-13.00 Uhr

03.09. Paul-Gerhardt-Haus

Alle weiteren Termine werden noch bekannt gegeben.

Rückblick Osterweg

1. Start an der Krippe zum Osterweg 2022

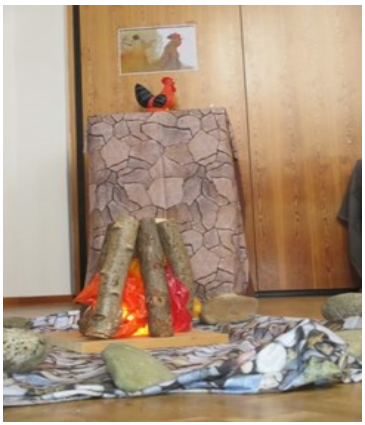
2. Einzug in Jerusalem

3. Jubeltücher für den Einzug

4. Reich gedeckter Tisch für das letzte Mahl

5. Soldaten verhaften Jesus

6. Verurteilung durch das Volksgeschrei



7. Verrat des Petrus

8. Kreuzigung

9. Lasten am Kreuz ablegen

10. Geöffnete Grab-kammer

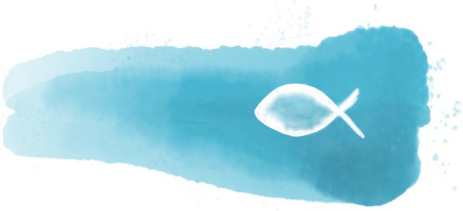
11. Engel am Grab

12.Ostergarten

Tauferinnerung

Am Sonntag, dem 03. Juli, feiern wir um 11.00 Uhr einen Gottesdienst, in dem wir uns an den Beginn unseres Christenlebens erinnern. Dazu werden besonders die Schulkinder aus dem Jahrgang 2013 eingeladen, aber auch alle anderen Getauften sind herzlich willkommen. Wir wollen innehalten und uns daran erinnern, dass wir durch unsere Taufe zu Gott gehören und dass uns nichts und niemand von seiner Liebe trennen kann. Im Anschluss an den Gottesdienst im Garten können wir, hoffentlich bei Sonnenschein, in froher Runde beisammenbleiben und uns bei Speisen und Getränken stärken.

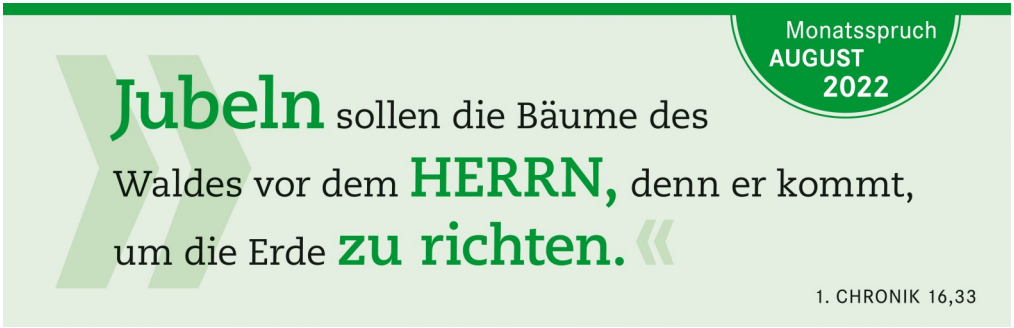
Wer einen Salat oder Rohkost
zum gemeinsamen Essen beitragen
kann, melde sich bitte im Gemeindebüro!



Im Kindergottesdienst im Mai haben wir zum Thema Taufe die Geschichte von Lydia gehört und ein blaues Wasserbild zur Taufe gestaltet. Alle blauen Tücher und Glitzersteine, Hölzchen, Diamanten und Seile fanden ihren Platz und alle waren mit ganzem Eifer dabei.

DELIA -JULIUS- FRIDA- DON- ISABELL- SARAH- LINUS-

Ich bin schon ganz gespannt, ob wir eines der selbstbedruckten T-Shirts vom Projektnachmittag zur Taufe beim Tauferinnerungsfest zu sehen bekommen.



Fotowettbewerb zu unserem Thema 2022: „fair-wandeln“

Fotos zum Thema „fair-wandeln“, das wirft natürlich einige Fragen auf.
Soll ein bestimmtes Motiv fotografiert werden?
Auf dem Land, in der Stadt, mit Menschen oder ohne?
Welche Kriterien soll das Foto erfüllen?
Und was genau ist überhaupt mit „fair-wandeln“ gemeint?
Das alles sind sehr, sehr gute Fragen! Allerdings können und wollen wir darauf keine pauschalen Antworten geben.
„fair-wandeln“ hat für mich persönlich etwas zu tun mit Gleichberechtigung und respektvollem Umgang miteinander. Für andere ist es der Wandel hin zu fairen Preisen und fairer Entlohnung, ob für bestimmte Produkte oder aus bestimmten Ländern. Bei vielen steht ganz klar Nachhaltigkeit im Vordergrund und der verantwortungsbewusste Umgang mit unserer Natur und ihren Ressourcen. Und für die kreativen Köpfe ist es das Upcycling. Aus Alt mach Neu, weit entfernt von der Wegwerfmentalität.
Einen Moment, eine Szene, eine Idee „fair-wandeln“ in einen Schnappschuss, ganz individuell, persönlich und frei interpretiert. Einfach alles, was euch zu diesem Thema bewegt. Genau darum geht es uns. Ein richtig oder falsch gibt es nicht, und die Teilnahme ist auch nicht auf ein Bild begrenzt. Das sind die einzigen Vorgaben.
Die Bilder, die sich auf besondere Weise hervorheben, werden prämiert.
Natürlich möchten wir die Fotos auch gern der Gemeinde zeigen. Mit einer Einsendung stimmt ihr daher der Veröffentlichung zu.
Fotos bitte per Mail an:
kg.paul-gerhardt.osnabrueck@evlka.de

Einsendeschluss
ist der 26.08.2022

Britta Hennigs

Faires Frühstück am 17.09.2022

Die Paul-Gerhardt hat den Status „Faire Gemeinde“. Darum veranstalten wir nach einiger Zeit endlich wieder ein Frühstück mit fair gehandelten oder regional und biologisch erzeugten Produkten.

Samstag, 17.09.2022, 10 bis 12 Uhr
im Paul-Gerhardt-Haus in Haste

An diesem Vormittag erwartet Sie

1. ein schönes Frühstücksbuffet.
2. ein Warentisch mit fair gehandelten Produkten, die Sie kaufen können.
3. eine kleine Einführung zum einem spannenden Thema aus dem Bereich „Faire Gemeinde“.

Besonders Familien sind herzlich willkommen, wir sorgen dafür, dass Kinder sich beschäftigen können.

Damit wir planen können und angemessene Mengen einkaufen, ist eine Anmeldung im Gemeindebüro (siehe Flyer nebenan) bis zum 12.09. erforderlich! Die Plätze und Tische im Gemeinde sind nun einmal begrenzt. Der Unkostenbeitrag beträgt für Erwachsene 9 Euro und für Kinder 3 Euro.

Verabreden Sie sich doch mit mehreren – denn frühstücken muss jeder! Wir freuen uns auf Sie!

Das Vorbereitungsteam

Anmeldung: 0541 | 61423
kg.paul-gerhardt-osnabrueck@evlka.de

FAIRES Frühstück

im Paul-Gerhardt-Haus

Hardinghausstraße 39 a | Osnabrück-Haste

FAIR GEHANDELTE PRODUKTE |
REGIONALE PRODUKTE |
INFORMATION |
ANMELDUNG ERFORDERLICH |
ERWACHSENE 9 EURO |
KINDER BIS 14 JAHRE 3 EURO |

17. September 2022
10 – 12 Uhr

Fotos: N. Schwarz Copyright GemeindebriefDruckerei.de

Ferienspass in der Paul-Gerhardt-Gemeinde

vom 16. August bis zum 20. August 2022

Infos und Anmeldungsformulare auf unserer Homepage www.paul-gerhardt-os.de
oder bei Diakonin Ehrlich anfordern pg-diakonin@gmx.de
Anmeldeschluss: 19. Juli 2022 (2. Ferienwoche!!!)

Wer hat Lust in die Vorbereitungen mit einzusteigen?
Das Planungsteam trifft sich am Montag, den 4. Juli um 18 Uhr in der Arche.

Spuren des Wandels

Jesaja 35, 1 – 10

… gibt es überall, damals, wie heute…

Aus dem Bibeltext ergeben sich 3 Bilder:

Wüste, Wasser und Weg

Die Wüste wird blühen.

Aus der Kraft des Wassers sprießt neues Leben.

Der Weg ist bereitet für den geretteten Menschen.

Wie sehr sehnen wir uns gerade in dieser Zeit, für alle Menschen, für die Natur, nach einer Kraft, die den Wandel erneut vollzieht.

Krankheit, Krieg, Arbeitslosigkeit, Hungersnöte, Wohnungsnöte, Klimakatastrophe, um nur ein paar Schlagwörter zu nennen…

Treiben sie uns an für einen Wandel?

Ist es Zeit für ein Umdenken?

Lernen wir Wertschätzung für das, was wir schon erreicht haben?

Gibt es Momente für einen persönlichen Wandel?

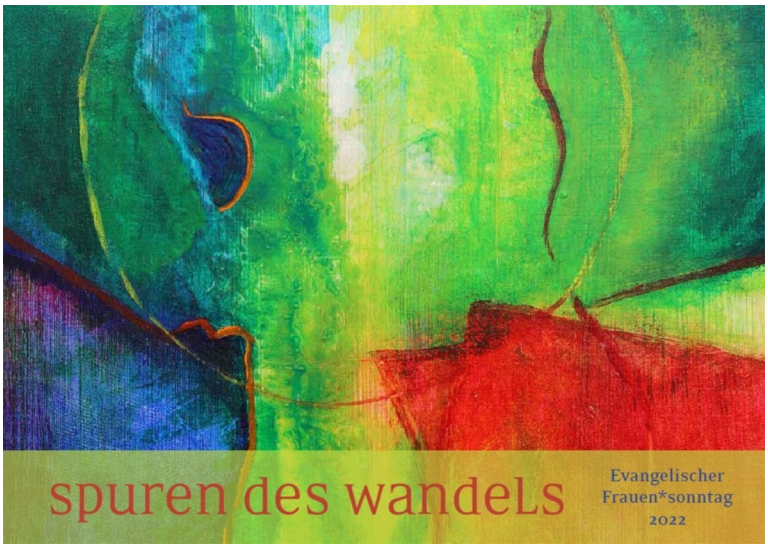
Die Paul- Gerhardt- Gemeinde lädt ein zu einem Gottesdienst zum

Frauensonntag, am 28.08.2022 um 10: 00 Uhr

in die Paul-Gerhardt- Kirche in Osnabrück Haste

Wir freuen uns darauf, mit Dir/Ihnen auch beim anschließenden Kirchenkaffee ins Gespräch zu kommen.

Im Namen des Vorbereitungsteams: Erika Strzelecki und Elke Pölchen



Sommerkirche 2022 in der Region Nord

Sonntag	Uhrzeit	Kirche	Prediger/in
17. Juli	9.30 Uhr	Matthäus/Sonnenhügel	Pastor Steinke
	11 Uhr	Andreas/Wallenhorst	Pastor Steinke
24. Juli	9.30 Uhr	Thomas/Dodesheide	Diakon Ferle
	11 Uhr	Paul-Gerhardt/Haste	Diakon Ferle
31. Juli	9.30 Uhr	Matthäus/Sonnenhügel	Pastor Thamm
	11 Uhr	Andreas/Wallenhorst	Pastor Thamm
07. August	9.30 Uhr	Thomas/Dodesheide	Prädikantin Klinkert
	11 Uhr	Paul-Gerhardt/Haste	Prädikantin Klinkert
14. August	9.30 Uhr	Matthäus/Sonnenhügel	Pastor Groeneveld
	11 Uhr	Andreas/Wallenhorst	Pastor Groeneveld
21. August	9.30 Uhr	Thomas/Dodesheide	Pastor Dr. Meyer-Stiens
	11 Uhr	Paul-Gerhardt/Haste	Pastor Dr. Meyer-Stiens

Für Sie da — Ansprechpartner in Paul-Gerhardt

Pastor und KV-Vorsitzender Dr. Lüder Meyer-Stiens ☎ 0541-9154141
49090 Osnabrück, Hardinghausstr. 39 **E-Mail**: lueder.meyer-stiens@evlka.de

Diakonin Christiane Ehrlich
Gemeindezentrum Arche, 49134 Lechtingen, Mainstr. 2 ☎ 05407-30461
Priv.: 49134 Wall.-Rulle, Sandbreite 4 ☎ 05407-6810
E-Mail: pg-diakonin@gmx.de

Gemeindebüro
Britta Hennigs
49090 Osnabrück, Hardinghausstr. 39a
☎ 0541-61423
E-Mail: kg.paul-gerhardt.osnabrueck@evlka.de
Homepage: www.paul-gerhardt-os.de
Öffnungszeiten des Gemeindebüros:
Montag & Donnerstag: 9.00 - 12.00 Uhr
Mittwoch: 16.00 - 18.00 Uhr

Küsterin Erika Strzelecki ☎ 05407-7135
Organistin Inessa Kowert ☎ 05407- 8129923

Mitglieder des Kirchenvorstandes:
Jens Bracksieker ☎ 0157-55144053
Silke Daniek (stv. KV-Vorsitz) ☎ 05407-9460
Holger Riedel ☎ 0172-5668233
Kerstin Strzelecki ☎ 05407-3480658
Kathrin Toppel ☎ 0541-20066244
Andrea Bahnsen ☎ 0541-5061052

KiTa "Regenbogen"
49134 Wall.-Lechtingen, Leyer Str.1 ☎ 05407-39227
Leiterin: Tanja Nerger **Fax**: 05407-346049
E-Mail: kita-regenbogen@ev-kitas-os.de

Spendenkonto der Paul-Gerhardt-Gemeinde:
Ev. Kirchenamt - Stichwort: Paul-Gerhardt-Gemeinde
Sparkasse Osnabrück
Konto-Nr. DE75 2655 0105 0000 0145 55

Gottesdienste

Paul-Gerhardt-Kirche, Haste, Hardinghausstr. 39a
Gemeindezentrum **Arche,** Lechtingen, Mainstr. 2

So.	03.07.	11.00	**Tauferinnerungs-Gottesdienst** Diakonin Ehrlich	P-G-Kirche
So.	10.07.	10.00	**Gottesdienst mit Abendmahl** P. Dr. Meyer-Stiens	Arche
So.	10.07.	18.00	**Meditativer Abendgottesdienst** Gottesdienstteam	P-G-Kirche
So.	17.07.		**Sommerkirche -** 9.30 Uhr Matthäus 11.00 Uhr Andreas	
So.	24.07.	11.00	**Gottesdienst in der Sommerkirche** Diakon Ferle	P-G-Kirche
So.	31.07.		**Sommerkirche -** 9.30 Uhr Matthäus 11.00 Uhr Andreas	
So.	07.08.	11.00	**Gottesdienst in der Sommerkirche** Prädikantin Klinkert	P-G-Kirche
So.	14.08.		**Sommerkirche -** 9.30 Uhr Matthäus 11.00 Uhr Andreas	
So.	21.08.	11.00	**Gottesdienst in der Sommerkirche** P. Dr. Meyer-Stiens	P-G-Kirche
So.	28.08.	10.00	**Gottesdienst zum Frauensonntag** Gottesdienstteam	P-G-Kirche
So.	04.09.	10.00	**Gottesdienst mit Begrüßung d. neuen Konfis** P. Dr. Meyer-Stiens	P-G-Garten
So.	11.09.	10.00	**Gottesdienst mit Abendmahl** P. Dr. Meyer-Stiens	Arche
So.	11.09.	18.00	**Meditativer Abendgottesdienst** Gottesdienstteam	P-G-Kirche
So.	18.09.	11.00	**Gottesdienst/Kindergottesdienst** P. Dr. Meyer-Stiens	P-G-Kirche
So.	25.09.	10.00	**Gottesdienst** P. Marks von der Born	P-G-Kirche
So.	02.10.	10.00	**Gottesdienst m. Abendmahl z. Ernte-dankfest „Fair-wandel“** P. Dr. Meyer-Stiens	P-G-Kirche